**Änderung der Prüfungsordnung BA Deutsche Philologie vom 28. September 2016 und Umbenennung des Studiengangs in BA Germanistik**

Folgende Änderungen sind gegenüber der PO vom 29. Juli 2015 hervorzuheben:

1. Der Studiengang BA Deutsche Philologie (polyvalent und nicht-polyvalent) wird zur besseren Identifizierbarkeit in BA Germanistik umbenannt.

2. Die Epochenzuweisung für die Proseminare NDL in den Modulen BA 2.1/2.2 ist geändert worden. Es ist nun möglich, auch bereits in BA 2.1 ein Proseminar vom Humanismus bis Realismus zu wählen. In BA 2.2 soll sich der in BA 2.1 gewählte Bereich dann nicht wiederholen.

3. In das Modul BA 2.1 ist eine mit 3 LP gewichtete Übung Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens aufgenommen worden. Die 3 LP wurden bei den drei Einführungen in Modul BA 1.1 abgezogen, die jetzt nur noch mit 5 LP gewichtet sind. Das Bestehen der Übung ist Voraussetzung für den Leistungserwerb in Modul BA 2.2, die Note fließt jedoch nicht in die Modulnote ein.

4. Eine 33%-Variante (mit 57 LPs) wurde eingeführt, die als allgemein bildendes Zweitfach NUR in der Kombination mit Care studierbar ist. Die zu belegenden Veranstaltungen finden sich im Mitteilungsblatt auf S. 847 aufgeführt. Die im Modulhandbuch enthaltenen Beschreibungen der Veranstaltungen treffen auch für die 33%-Variante zu.

gez. PD Dr. Krings, 05.10.2016